

**COVID 19 Präventionskonzept**

Nikolausaktion 2021

**Ansprechpartner\*in für das Präventionskonzept**

**Name**  Hauptorganisator\*in, Funktion

**Adresse**  Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

**Tel.** +43

**E-Mail** E-Mailadresse

1. **COVID-19 Schulung weiterer Organisator\*innen**

Name Organisator\*in, Funktion

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Tel. +43

E-Mail:

Name Organisator\*in, Funktion

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Tel. +43

E-Mail:

Die Schulung beinhaltete Informationen zu den

* Hygienemaßnahmen,
* festgelegten spezifischen Maßnahmen im vorliegenden Präventionskonzept,
* Symptomen einer SARS-CoV-2-Infektion (Coronavirus),
* zum Vorgehen bei Verdacht oder Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion und
* zu den aktuell gültigen Verordnungen.

Das Präventionskonzept wurde an alle Covid-19 geschulten Personen und Nikolausdarsteller\*innen übergeben.

1. **Hygienemaßnahmen**

**Allgemein**

Wir halten uns an die allgemein anerkannten und dem Stand der Wissenschaft entsprechenden Hygiene- und Verhaltensregeln:

* Regelmäßiges Händewaschen und -desinfizieren
* Niesen und Husten in die Armbeuge
* Kein Händeschütteln
* Nicht ins Gesicht greifen
* Bei Bedarf: Tragen einer FFP2 Maske

**Konkret** bedeutet dies für die Nikolausdarsteller\*innen:

* Unsere Nikolausdarsteller\*innen desinfizieren ihre Hände nach jedem Hausbesuch, falls keine Handschuhe getragen werden, und ggbfs. mitgebrachte Utensilien (z.B. Stab).
* Sollte der Stab beim Besuch von jemand anderem als dem Nikolaus gehalten worden sein, dann wird dieser nach dem Besuch mit Desinfektionsmittel gereinigt.
* Dieses Jahr wird aus hygienischen Gründen kein Bart getragen.
* Das Tragen einer FFP2 Maske kann für den\*die Nikolausdarsteller\*in in Innenräumen entfallen, weil ein 2G[[1]](#footnote-1) Nachweis vorgewiesen werden kann.
* Im Auto tragen Nikolausdarsteller\*innen eine FFP2 Maske, insofern eine zweite Person anwesend ist.

**Konkret** bedeutet dies für die Fahrer\*innen der Nikolausdarsteller\*innen:

* Fahrer\*innen desinfizieren regelmäßig ihre Hände.
* Fahrer\*innen bleiben während des Nikolausbesuchs entweder im Auto
* oder warten vor der Eingangstür auf den\*die Nikolausdarsteller\*in. Fahrer\*innen betreten den Wohnraum nicht!
* Fahrer\*innen tragen eine FFP2 Maske im Auto, wenn der\*die Nikolausdarsteller\*in anwesend ist.

Wir achten auf das subjektive Sicherheitsempfinden von allen Personen und nehmen dieses ernst. Gegebenenfalls einigen wir uns auf strengere Hygienemaßnahmen.

1. **Spezifische organisatorische Maßnahmen**

**Vor dem Nikolausbesuch:**

Die Organisator\*innen der Nikolausaktion

* informieren alle Nikolausdarsteller\*innen darüber, am Tag der Besuche einen gültigen 2G Nachweis sowie Testnachweis mit sich zu führen und die Hygienemaßnahmen in Punkt 2 dieses Konzepts einzuhalten;
* informieren alle Fahrer\*innen darüber, am Tag selbst einen gültigen 3G Nachweis mit sich zu führen;
* erheben die Kontaktdaten der Hauptansprechperson (Kund\*in) des Nikolausbesuchs;
* informieren die Kund\*innen im Vorfeld darüber, dass alle Nikolausdarsteller\*innen einen 2G Nachweis sowie einen aktuell gültigen Testnachweis am Tag des Besuchs bei sich führen;
* informieren alle Teilnehmenden im Vorfeld über die geltenden Maßnahmen und das erhöhte Risiko einer Ansteckung;
* informieren die Teilnehmenden darüber, dass beim Nikolausbesuch nur die im Haushalt lebenden Personen anwesend sein dürfen;
* informieren die Teilnehmenden, dass der Besuch bei einer akuten Infektion vonseiten der Teilnehmenden, als auch des Nikolaus‘ nicht stattfinden kann (sofern kein Ersatz gefunden wird). Das gilt auch, wenn andere im selben Haushalt lebende Personen Symptome aufweisen;
* empfehlen, dass Geschenke von den Eltern an die Kinder übergeben werden;
* besorgen einen entsprechenden Vorrat an Desinfektionsmittel und FFP2 Masken und statten alle Nikolausdarsteller\*innen und Fahrer\*innen damit aus;
* überreichen dem\*der Fahrer\*in/ Nikolausdarsteller\*in eine Liste mit den zu besuchenden Haushalten in der stattzufindenden Reihenfolge, inkl. Uhrzeit (Aufenthalt von-bis).

**Während des Nikolausbesuchs:**

* Der\*die Nikolausdarsteller\*in nimmt max. eine Person als Fahrer\*in für die Durchführung des Nikolausbesuchs mit.
* Der\*die Fahrer\*in hat einen 3G Nachweis zu erbringen, der von dem\*der Nikolausdarsteller\*in kontrolliert wird.
* Sollte ein\*e Fahrer\*in für die Durchführung der Besuche notwendig sein, so tragen Fahrer\*in und Nikolausdarsteller\*in im Auto auch bei 2G Nachweis eine FFP2 Maske. Das Tragen der Maske ist im Freien nicht notwendig und entfällt für den\*die Nikolausdarsteller\*in in den Wohnräumen durch das Erbringen eines 2G Nachweises. Dies gilt jedoch nicht für den\*die Fahrer\*in.
* Singen wird auf das geringste Maß reduziert. Statt des Singens kann alternativ eine Geschichte über das Leben des Heiligen erzählt werden, ein Gedicht oder ein Gebet gesprochen werden.
* Große Ansammlungen werden vermieden (Umzüge sind nicht gestattet!);
* Der\*die Fahrer\*in dokumentiert in der ausgehändigten Liste, ob die Hausbesuche in der vorgegebenen Reihenfolge stattgefunden haben und notiert die Uhrzeit der Aufenthalte. Sonstige wichtige Abweichungen/Änderungen werden ebenso dokumentiert.

**Nach dem Nikolausbesuch:**

* Die erhobenen Kontaktdaten der Hauptansprechpersonen (Kund\*innen) der einzelnen Nikolausbesuche werden für 28 Tage sicher verwahrt und anschließend vernichtet.
* Die Nikolausdarsteller\*innen geben den Organisator\*innen der Nikolausaktion die schriftliche Dokumentation ab. Diese werden ebenso für 28 Tage sicher verwahrt und anschließend vernichtet.

1. **Symptome einer SARS-CoV-2-Infektion**

**Häufige Anzeichen** einer Infektion mit dem Coronavirus sind u.a.:

* + Geschmacks- oder Geruchsverlust,
  + Fieber,
  + Husten,
  + Kurzatmigkeit,
  + Atembeschwerden,
  + Müdigkeit,
  + Durchfall,
  + Erbrechen,
  + Schmerzen,
  + verstopfte Nase,
  + Kopfschmerzen,
  + Bindehautentzündung,
  + Halsschmerzen,
  + Hautausschlag und Verfärbung von Fingern oder Zehen.

Einige Menschen infizieren sich mit SARS-CoV-2, haben aber nur sehr milde oder keine Symptome.

Außerdem: Nicht jedes Krankheitssymptom muss gleich eine SARS-CoV-2-Infektion sein!

Wenn gesundheitliche Probleme auftreten, heißt es Ruhe bewahren und keine Panik auslösen.

1. **Regelungen zum Verhalten bei Verdacht oder Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion**

Die Organisator\*innen der Nikolausaktion sind für die Umsetzung der nötigen Schritte bei Verdacht oder Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion zuständig und Ansprechpersonen im Kontakt mit der Gesundheitsbehörde.

* Die Organisator\*innen der Nikolausaktion informieren die betroffenen Kund\*innen sowie Nikolausdarsteller\*innen beim Auftreten einer zeitnahen SARS-CoV-2-Infektion nach erfolgtem Nikolausbesuch.
* Die Anweisungen der Gesundheitsbehörde werden von uns zu jeder Zeit befolgt.

1. **Aktuell gültige Verordnung**

(25.11.2021, 06:30)

Beim Nikolausbesuch handelt es sich um eine Dienstleistung an einem auswärtigen Arbeitsort. Dieser ist daher hinsichtlich der derzeit geltenden Bestimmungen unter folgenden Regelungen möglich:

* *„Dienstleister:innen haben einen Nachweis im Sinne der* [*3-G-Regel*](https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufig-gestellte-Fragen/FAQ-G-Regel.html) *vorzuweisen und eine FFP2-Maske zu tragen. Die FFP2-Maske entfällt, wenn ein* [*2-G-Nachweis*](https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufig-gestellte-Fragen/FAQ-G-Regel.html) *vorgewiesen wird.[[2]](#footnote-2)*
* *Die Dienstleistung darf nur gegenüber einem Haushalt erbracht werden.“*

Informationen abgerufen von der Website des Sozialministeriums: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufig-gestellte-Fragen/FAQ-Soziales-Leben.html>

Das vorliegende Präventionskonzept wird laufend und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen aktualisiert.

Innsbruck, am 25.11.2021

1. Der Vorstand des Fördervereins spricht sich für die strengere 2G Regelung für Nikolausdarsteller\*innen sowie für einen zusätzlichen Testnachweis aus. [↑](#footnote-ref-1)
2. Das vorliegende Präventionskonzept verfolgt eine strengere Regelung. [↑](#footnote-ref-2)